



# eca-Bericht IST-Analyse Stadt Rheine 2021 (Maßnahmenkatalog mit finaler Bewertung)

Stand: Februar 2022  
Verfasser: Gertec Ingenieurgesellschaft

## Inhaltsverzeichnis

|     |                                                           |   |
|-----|-----------------------------------------------------------|---|
| 1.  | Zusammenfassung                                           | 3 |
| 1.1 | Grundsätze / Leitbild der Energiepolitik der Stadt Rheine | 3 |
| 1.2 | Herausragende Leistungen in den letzten zwei Jahren       | 3 |
| 1.3 | Wichtige geplante Projekte in den nächsten zwei Jahren    | 3 |
| 2.  | Energie- und klimapolitisches eca-Profil Status           | 4 |
| 2.1 | Übersicht – erzielte Punkte (vorläufige Bewertung)        | 4 |
| 3.  | Der European Climate Award – Prozess                      | 6 |
| 3.1 | Aktualisierung des eca Management Tools                   | 6 |
| 3.2 | Reflektion der Klimaschutzarbeit im letzten Jahr          | 6 |
| 3.3 | Reflektion der Teamarbeit                                 | 6 |
| 3.4 | Kooperation / Außenwirkungen                              | 6 |
| 4.  | Ausblick                                                  | 6 |

## Akteure des Klimateams



**Stadt Rheine**  
Klosterstraße 14  
48431 Rheine  
[www.rheine.de](http://www.rheine.de)



**Technische Betriebe Rheine**  
Am Bauhof 2-16  
48431 Rheine  
[www.tbrheine.de](http://www.tbrheine.de)



**Stadtwerke Rheine**  
Hafenbahn 10  
48431 Rheine  
[www.stadtwerke-rheine.de](http://www.stadtwerke-rheine.de)



**Gertec GmbH & Co. KG**  
Martin-Kremmer-Str. 12  
45327 Essen  
[www.gertec.de](http://www.gertec.de)

## 1. Zusammenfassung

|                                                                      |                                  |
|----------------------------------------------------------------------|----------------------------------|
| Anzahl erreichte Punkte von möglichen Punkten (finale Bewertung IST) | 103,12 / 313                     |
| Erreichte Prozentpunkte (finale Bewertung IST)                       | 33%                              |
| Beschluss aktueller Maßnahmenplan (KAP)                              | Voraussichtlich im Frühjahr 2022 |

### 1.1 Grundsätze / Leitbild der Energiepolitik der Stadt Rheine

Die Stadt Rheine engagiert sich seit den 1990er Jahren im Bereich des Klimaschutzes. Sie ist Mitglied im EU Klima-Bündnis (1995) und im Covenant of Mayors (2009). Das Themenfeld der Klimafolgenanpassung wurde erstmals im Integrierten Klimaschutz- und Klimaanpassungskonzept (IKKK, 2009) behandelt. Darüber hinaus wurden weitere Aspekte im Masterplan 100% Klimaschutz (2013), in den Integrierten Entwicklungs- und Handlungskonzepten „Rheine 2020“ und „Rheine 2025“ (2016) sowie im Masterplan Grün (2019) behandelt. Die quantitative Analyse des Masterplan Grün ergab seinerzeit, dass etwa 20% der Rheiner Kernstadt durch Grün- und Freiflächen geprägt sind. Die qualitative Analyse ergab, dass ein Großteil der bestehenden Flächen, auch sehr kleine Flächen, wichtige ökologische Funktionen erfüllen. Aus den Ergebnissen der Analysebausteine sowie den definierten Handlungsfeldern und Zielen wurde in räumliches Leitbild abgeleitet, welches die übergeordneten Aussagen des Masterplanes Grün zusammenfasst (Ökologische Funktion erhalten und stärken, Aufenthaltsqualität erhöhen, Zugang zum Wasser ermöglichen, Ausstattung aufwerten, Verbindungsfunktion verbessern).

Die Technischen Betriebe Rheine (Fachbereich Entwässerung) haben in den vergangenen Jahren kontinuierlich mögliche Szenarien zu Hochwasser und Starkregen analysiert und notwendige Maßnahmen (z.B. Hochwasserschutzmauern; Überflutungsflächen) initiiert / umgesetzt. Zudem fand eine Sensibilisierung der Bevölkerung statt. Im Rahmen des Projektes Evolving Regions erstellte der Kreis Steinfurt weitere Analysen die der Stadt Rheine vorliegen und in die tägliche Arbeit eingehen.

Der Rahmenplan Innenstadt behandelt eine Vielzahl von Projekten zum Thema Entsiegelung (Wasserhaushalt) und Klimafolgenanpassung.

### 1.2 Herausragende Leistungen in den letzten zwei Jahren

- Die Stadt Rheine berücksichtigt bei der Planung bereits die Ergebnisse der Hochwasser/ Starkregenanalysen aus dem Projekt Evolving Regions und dem Masterplan Grün (Regenrückhaltung, Erosion, Blühstreifen als natürliche Barrieren, Grünflächen zur Erholung der Bevölkerung, Gewässerflächen etc.). Eine Entsiegelung von Flächen zur Förderung des Stadtklimas und von Frischluftschneisen erfolgt ebenfalls.
- Anreize zur Regenwasserrückhaltung auf Flachdächern.

### 1.3 Wichtige geplante Projekte in den nächsten zwei Jahren

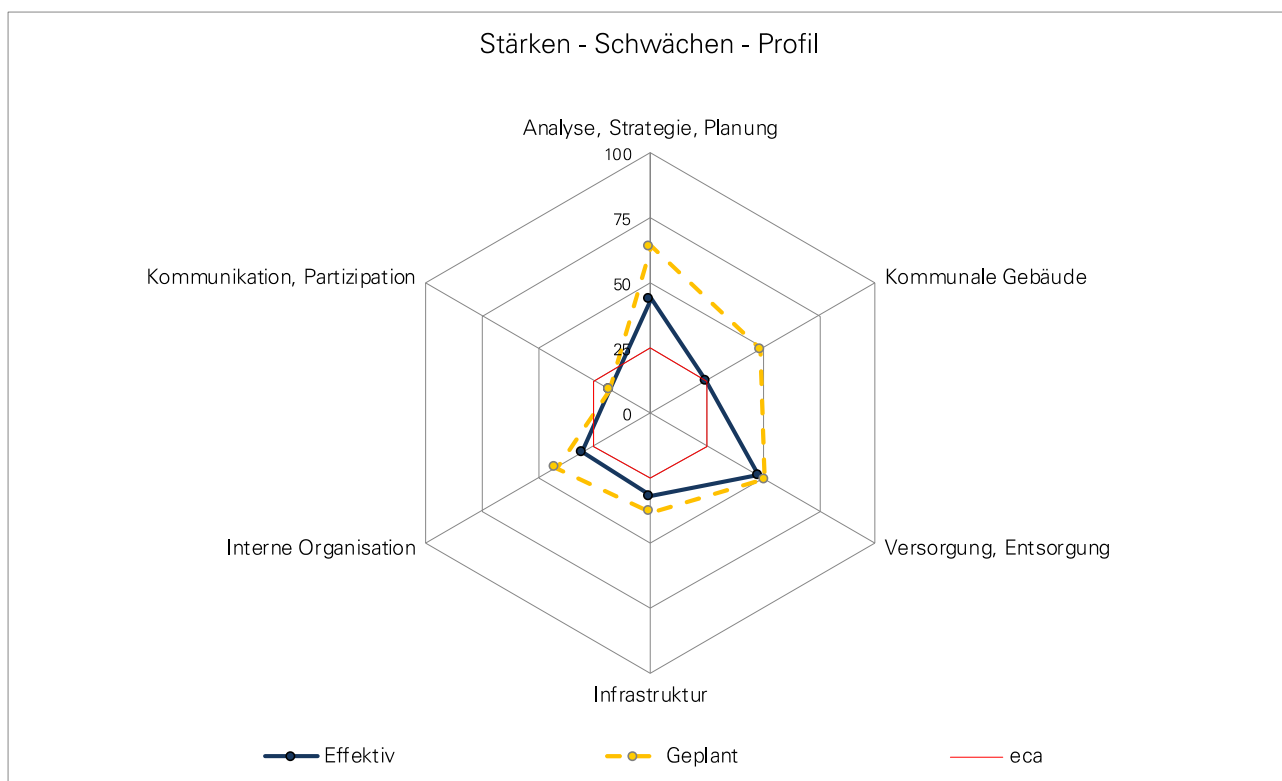
- Die Fortschreibung des Masterplan "100% Klimaschutz" ist geplant. Dabei sollen auch die Zielsetzungen des eca aufgenommen werden.
- Die Erstellung einer Stadtklimaanalyse ist geplant. Dabei soll die Erstellung von Hitzekarten, Klimapunkten im GIS erfolgen.
- Die Daten der Stadtklimaanalyse sollen in die Flächennutzungspläne einfließen, sobald diese vorliegen.

## 2. Energie- und klimapolitisches eca-Profil Status (vorläufig)

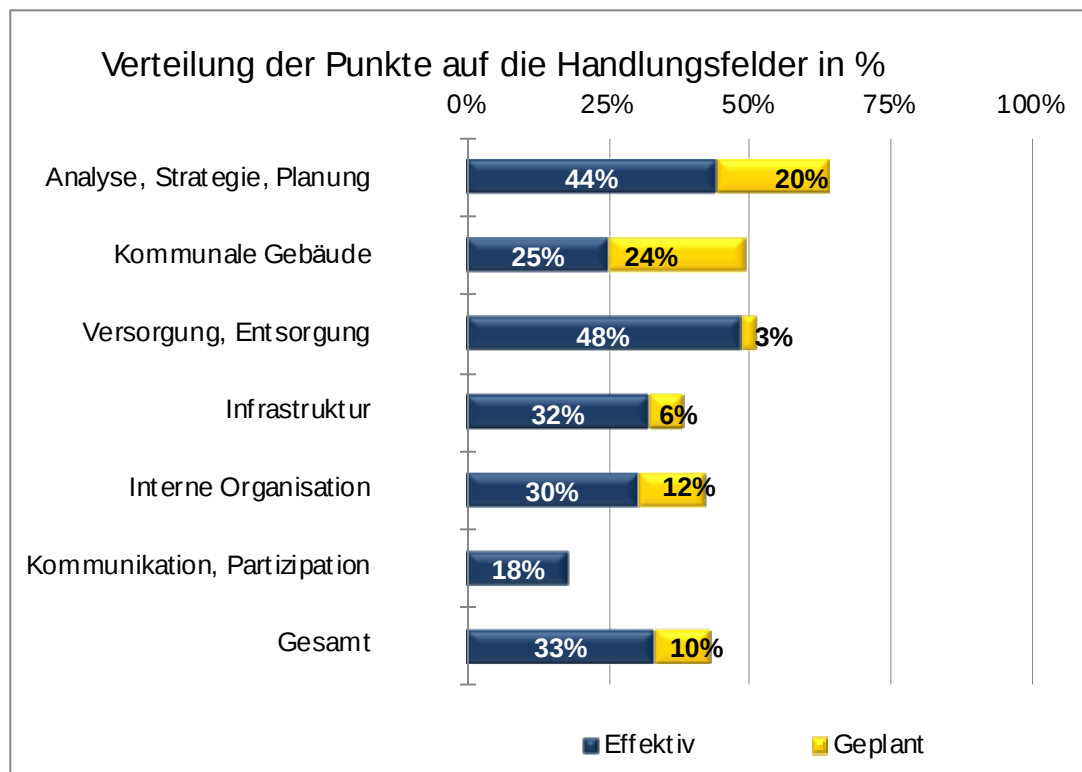
### 2.1 Übersicht – erzielte Punkte (vorläufige Bewertung)

|                                                               |            |
|---------------------------------------------------------------|------------|
| Anzahl maximale Punkte                                        | 330        |
| Anzahl mögliche Punkte in der Stadt Rheine                    | 313        |
| Anzahl erreichte Punkte (finale Bewertung IST am 15.02.2022)  | 103,12     |
| <b>Erreichte Prozent (finale Bewertung IST am 15.02.2022)</b> | <b>33%</b> |
| Für den eca notwendige Punkte                                 | 25%        |

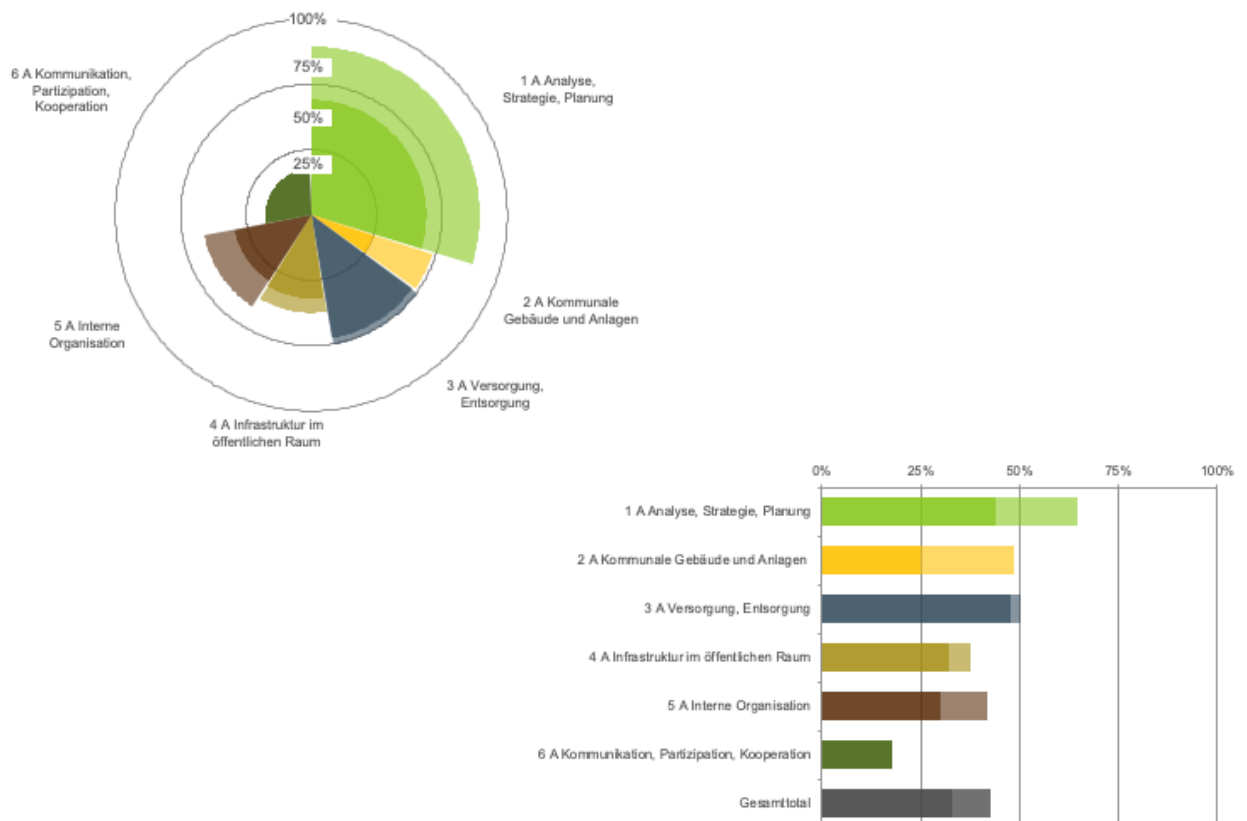
### Bewertungsspinne – Stärken-Schwächen-Profil (finale Bewertung)



## Balkengraphik der finalen Bewertung



## Weitere graphische Darstellungen der Bewertung



### **3. Der European Climate Award – Prozess**

#### **3.1 Aktualisierung des eca Management Tools**

In 2021 hat sich das Klimateam diverse Male getroffen. Dabei wurden zum einen die Betroffenheit einzelner Bereiche in der Stadt Rheine ermittelt sowie zum anderen der IST-Stand im Maßnahmenkatalog ermittelt.

#### **3.2 Reflektion der Klimaschutzarbeit in den letzten Jahren**

Die Klimaschutzarbeit verlief in 2020 und 2021 gut. Einige Extremwetterereignisse haben das Thema der Klimafolgenanpassung erneut in den Fokus der Aufmerksamkeit gebracht und die Arbeit im Klimateam vorangetrieben.

#### **3.3 Reflektion der Teamarbeit**

Die Zusammenarbeit im Klimateam funktioniert gut. Nach der Kick-Off-Veranstaltung in 2020 haben in 2021 diverse Treffen mit dem gesamten Team stattgefunden. Die unterschiedlichen Bereiche der Stadtverwaltung sowie Versorger und TBR sind untereinander gut vernetzt und profitieren von dem Austausch.

#### **3.4 Kooperation / Außenwirkungen**

Es besteht seit den 1990er Jahren eine gute Zusammenarbeit mit dem NABU im Hinblick auf Biodiversität, Baumpflanzungen etc.. Darüber hinaus werden unterschiedliche Naturschutzgebiete in Rheine durch unterschiedliche Vereine betreut. Auch mit dem Kreis Steinfurt erfolgen gemeinsame Veranstaltungen zu den Themen Biodiversität und Starkregen für unterschiedliche Zielgruppen wie z.B. Landwirte.

Auf den Quartieren des Wohnungsvereins (Neue Mitte oder Parkstr./Ferdinandstr.) wurden/werden bspw. Dachbegrünungen umgesetzt. Die Stadt Rheine geht mit Investoren in die Diskussion über die Umsetzung von Dachbegrünung (auch vor dem Hintergrund der Entwässerung von Plangebieten).

Seit rd. 25 Jahren erfolgt der regelmäßige Austausch mit deutschen und niederländischen Partnern (Kommunen und Verbände, Hochschulen, An-Institute von Hochschulen) über Euregio-INTERREG-Förderprojekte, u. a. zum Einsatz von Fuzzy Logic-Regeltechnik in der Abwasserbeseitigung und -behandlung (INTERREG).

### **4. Ausblick**

Im Herbst 2021 hat sich das Klimateam der Stadt Rheine getroffen, um das Klimaanpassungspolitische Arbeitsprogramm (KAP) zu erstellen. Ein zweiter Workshop findet am 17.02.2022 statt, sodass das KAP dann ab Frühjahr 2022 in die Umsetzung gehen soll.